

SHBV - aktuell

Deutsche Rangliste in Regensburg

Böttger/Mateusiak im Halbfinale

Bestes Ergebnis für den SHBV seit langen Zeiten

Am 8./9. November 1997 war die vierte und vorletzte Deutsche Rangliste in Regensburg. Das Ziel der Regionalligaspieler aus Wittorf war, endlich einmal keine Erstrundenniederlage zu kassieren.

Erstmalig spielte Kristof Hopp mit Mark Hannes, der dem DBV-Kader angehört, und Malte Böttger versuchte mit seinem Vereinskameraden Robert Mateusiak auf Punktejagd zu gehen.

Diese neue Zusammenstellung bescherte dem SHBV das seit Jahren erfolgreichste Wochenende.

Im Mixed konnte Kristof mit Gesa Ladewig ein Spiel gewinnen und schied erst in der zweiten Runde aus. Eine Erstrundenniederlage gab es für Kristof im Einzel gegen einen stark aufspielenden Sebastian Schmidt. Besser machte es sein Vereinskamerad Robert, der drei Einzel gewinnen konnte, wobei er im Achtelfinale den Bundesligaspieler Björn Decker ausschalten konnte. Erst der spätere Sieger konnte den Wittorfer im Viertelfinale stoppen.

Die besten Ergebnisse wurden im Doppel erzielt. Kristof erreichte mit seinem neuen Partner Marc Hannes nach Siegen über Tupay/Wahab und Joppien/Wölk das Viertelfinale, wo mit Gunawi/Phoa ein Weltklassedoppel den Siegeszug beendete.

Malte konnte mit Robert in der ersten Runde Eby/Schönharting in zwei Sätzen ausschalten. In der zweiten Runde gab es ein Wiedersehen mit Joachim Tesche, der

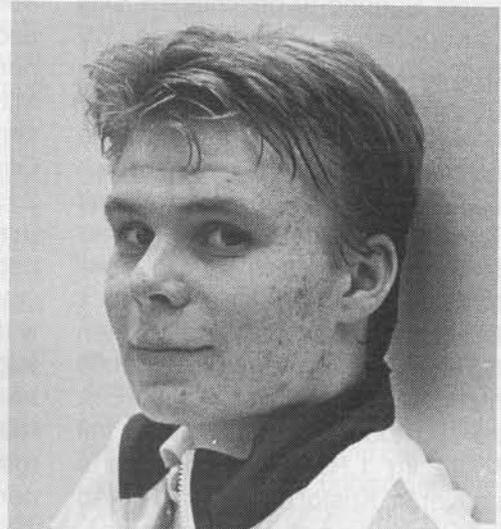
mit Boris Reichel an Platz 5 gesetzt war. In einem guten und spannenden Spiel hatten Malte und Robert letztlich mit 15:7 im dritten Satz die Nase vorn.

Im Viertelfinale trafen die Wittorfer auf das erfahrene Doppel Berger/Müller. Überraschend konnte das Spiel mit 15:10 und 18:14 gewonnen werden und damit war das

beste Ergebnis bei einer Deutschen Rangliste O 19 seit langem perfekt. Am Sonntag erwiesen sich dann Gunawi/Phoa auch für Malte und Robert als übermächtige Gegner.

Insgesamt gesehen war Regensburg wirklich eine Reise wert.

Wir hoffen, daß damit der Knoten geplatzt ist und weitere gute Ergebnisse erreicht werden können. **Horst Böttger**



Malte Böttger spielte eine hervorragende Rangliste Foto: W. Decker

SHBV-Landesstützpunkte

Seit den Herbstferien haben die Landesstützpunkte in Kiel und Lübeck andere Trainer.

Nachdem Eggert Zschau das Training im Stützpunkt in Kiel nach Absprache mit dem Landesjugendwart nicht mehr leitet, wurde Howe Biemann als verantwortlicher Trainer eingesetzt.

An dieser Stelle danke ich Eggert für die bisher für den Landesverband geleistete Arbeit.

Als Nachfolger für Howe übernimmt Joachim Schulz die Trainingsarbeit im Stützpunkt Lübeck.

Ich wünsche Joachim einen guten Start und hoffe auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Horst Böttger

Redaktion in eigener Sache

Heute muß sich die Redaktion an dieser Stelle noch einmal in eigener Sache zu Wort melden.

Grund dafür ist, daß für den Monat November (wegen Urlaub) und Dezember (wegen Weihnachten) der Redaktionsschluß etwas vorgezogen wurde. Leider haben sich nur sehr wenige daran gehalten. Schade, denn es gibt auch einmal private Gründe von mir, die es gilt, wahrzunehmen. Es ist dann schade, wenn man den Urlaub nicht verplanen kann, wenn die Berichte nicht pünktlich vorliegen. Vielleicht muß man heutzutage einfach damit leben, oder nicht?

Das zweite Problem ist weiterhin das Porto!!! Es sollte sich herumgesprochen haben, daß die Post das Porto erhöht hat. Auch Briefe über 20 Gramm sind mit dem doppelten Porto zu frankieren, also **DM 2,20!** Da ich tagsüber nicht erreichbar bin, muß ich den Weg zur Post machen und den unterfrankierten Brief abholen. Auch das kostet Zeit. Das fällige Strafporto ist sehr lästig. Zukünftig wird so verfahren, daß Briefe, die unterfrankiert werden, nicht mehr angenommen werden und an den Absender zurückgehen.

Es wäre absolut wünschenswert, wenn zukünftig der Redaktionsschluß und eine ausreichende Frankierung der Post eingehalten werden kann. **Manfred Rosburg**



Das Präsidium und die
Redaktion des SHBV
wünscht allen Lesern
eine schöne
und besinnliche
Adventszeit.

1. Deutsche Rangliste in Rheinhausen

Joachim Persson Zweiter

Durchwachsene Ausbeute für SHBV-Akteure

Am 24./26. Oktober 1997 war die erste von insgesamt drei Deutschen Jugendranglisten U 15 bis U 17. Wir mußten wie fast immer bei Deutschen Veranstaltungen ein gutes Stück Richtung Süden fahren.

Rheinhausen bei Duisburg war für die Landesverbände Hamburg und Schleswig-Holstein eine gelungene Premiere für die aus Kosten- und Organisationsgründen vereinbarte Zusammenarbeit.

Aus sportlicher Sicht war das Wochenende recht durchwachsen. Eine überragende Platzierung erreichte nur Joachim Persson mit dem zweiten Platz im Jungeneinzel U 15.

Mit lockeren Zweisatzsiegen über Gouverneur und Andratschke aus NRW erreichte Joachim locker das Halbfinale. Hier traf er auf seinen DBV-Talent-Team Partner Preuten ebenfalls aus NRW. Nach einem sehr guten ersten Satz und einer 8:0 Führung im zweiten Satz riß plötzlich der Faden und Joachim verlor seine Lockerheit und den zweiten Satz. Im

entscheidenden dritten Satz lag Joachim schnell 1:7 zurück, kämpfte sich aber bravourös heran und gewann schließlich 15:10.

Im Endspiel spielte Joachim dann sehr verkrampft, bekam zusätzlich Knieprobleme und verlor in zwei Sätzen.

Der zweite Platz war ein schöner Erfolg, obwohl Joachim spielerisch deutlich unter seinen Möglichkeiten blieb. Fabian Koch aus Molfsee kämpfte im Jungendoppel U 15 mit seinem Partner Felix Börnchen aus Hamburg um eine gute Platzierung. Leider waren die beiden ersten Spiele von übergroßer Nervosität geprägt. Beide Spieler blieben deutlich unter ihren Möglichkeiten.

So kam am Ende "nur" Platz 14 heraus, der allerdings zur Teilnahme an

der zweiten DR in Korbach berechtigt. Hier erhoffen wir uns eine etwas bessere Platzierung.

Im Jungeneinzel U 17 erwischte Hendrik Dold einen rabenschwarzen Tag. Hendrik konnte nie an seine überragende Leistung bei den Norddeutschen Ranglisten anknüpfen und landete schließlich ohne Sieg auf Platz 16.

Insgesamt gesehen ist die Leistungsstärke im DBV noch dichter geworden, dieses war insbesondere daran zu erkennen, daß lange nicht alle Favoriten das Ziel erreichten.

Bedauerlich ist, daß Sascha Klopp aus Bokhorst aufgrund seiner Verletzung an den Deutschen Ranglisten nicht teilnehmen kann.

Wir wünschen ihm, daß er bald wieder fit ist.

Unser Trainer Howe Biemann war erstmals als Trainer bei einer Rangliste eingesetzt, Howe hat sich sehr gut eingeführt und erste Kontakte zu den anderen Trainern und Spielern geknüpft.

Horst Böttger

6. YONEX-mini-cup 1997/98

Schwungvoller Auftakt

Das Interesse am mini-cup weiterhin ungebrochen

Vor dem ersten Turnier der diesjährigen Neuaufgabe des YONEX - mini-cups waren die Verantwortlichen gespannt, wie sich der neue Alters-Stichtag bemerkbar machen würde. Doch schon im Vorfeld wurde klar, daß auch im 6. Jahr des mini-cups ungeschmälerte Teilnehmerzahlen die Hallen füllen würden:

79 Kinder wurden für die Veranstaltung in Mölln gemeldet! Einem großen Feld in U 11 (45) stand ein recht kleines in U 9 (15) gegenüber. Doch gerade bei den Jüngsten, der "Rekord" lautete Jahrgang 1991 (!), gab es besonders spannende Spiele. Zum Glück standen uns in Mölln 11 Spielfelder zur Verfügung, so daß wir von morgens bis nachmittags 145 Aufrufe bewältigen konnten, was für jeden Teilnehmer 3 - 5 Spiele bedeutete. In der Turnierleitung konnten wir diese rasante Abfolge nur im "Dreierpack" mit Karl-Heinz Ollmann und Rüdiger Michalski packen.

In der Disziplin **U 9 - Mädchen** setzte sich Sina Schulz (VfB Lübeck) ganz überlegen gegen alle Konkurrentinnen durch, Zweite wurde Jana Prielipp (SV Hammer). Bei den **U 9 - Jungen** wurde

eine ähnliche Überlegenheit von Finn Glomp (BSG Eutin) deutlich, der mit seiner für sein Alter beachtlichen Schlagkraft beeindrucken konnte. Platz zwei belegte Daniel Henkel (Gettorfer SC).

In der Klasse **U 10 - Mädchen** entschied Marie-Charlotte Hoffmann (VfL Bad Oldesloe) das Finale gegen Katja Gruber (TSV Mollhagen) für sich, dahinter folgen Julia Stolte (BSG Eutin) und Miriam Gehl (SV Hammer) Bei den **U 10 - Jungen** konnte sich einmal mehr Felix Ober (BSG Eutin) erfolgreich behaupten. Er bezwang im Finale Helge Böhmer (VfL Oldesloe). Auf den Plätzen drei und vier folgen Lorenz Dietl (TSV Mollhagen) und Julian Peters (Gettorfer SC).

Aus dem riesigen Teilnehmerfeld bei

(den **U 11 - Mädchen** schälte sich Janina Ehlers (TSV Berkenthin) als Siegertyp heraus, die auch gegen letztjährige Favoriten mühelos bestand. Hier wächst ein Talent heran! Doch auch Monique Hamm (TSV Berkenthin), Rebecca Rosin (MTV Ahrensböck) und Frauke Hubert (Möllner SV) zeigten, daß mit ihnen zu rechnen ist.

Mit Alexander Strehse (BSG Eutin) gab es für die **U 11-Jungen** einen Favoritensieg. Ihm stand im Endspiel Frederik Heins (VfL Oldesloe) gegenüber. Im Spiel um Platz drei lieferten sich der drittplazierte Thorge Lorenzen (TSV Mollhagen) und Janek Sahr (SV Hammer) ein spannendes Dreisatzspiel.

Am 14.12.1997 findet das zweite Turnier in Erfde statt, wo sicher auch die Nordvereine mit eingreifen wollen. Angesichts der "Südlastigkeit" sicher ein schweres Unterfangen! Schwer wird es bestimmt auch werden, die zu erwartenden Teilnehmerzahlen in der 6-Felder-Halle zu aller Zufriedenheit auf die Spielpläne zu bringen - Einschränkungen werden in Erfde unumgänglich sein!

Stefan Bieger

Turnierergebnisse

Turnierergebnisse

KFV Lauenburg: Kreismeister der Jugend ermittelt

Jens Koster 3-facher Sieger

Schwarzenbek, Mölln und Berkenthin stark

Bei den diesjährigen Kreismeisterschaften der Jugend U 9 - U 19 war der Schwarzenbeker Jens Koster der herausragende Akteur mit drei gewonnenen Titeln. Er siegte im Einzel, Doppel und Mixed.

Insgesamt nahmen 83 Teilnehmer an den diesjährigen Kreismeisterschaften in der Ratzeburger Riemannhalle teil. Der Veranstalter, der SSV Ziethen, hatte alle Hände voll zu tun, um für einen reibungslosen Ablauf zu sorgen.

Die Ergebnisse der Meisterschaften im einzelnen:

U 9 Einzel:

- | | |
|--------------------|---------------|
| 1. Danyon Nolte | Krummesser SV |
| 2. Johanna Boysen | SSV Ziethen |
| 3. Oliver Hagedorn | Krummesser SV |

U 11 Jungeneinzel:

- | | |
|-----------------------|------------------|
| 1. Alexander Dimitriu | TSV Schwarzenbek |
| 2. Tim-David Boysen | SSV Ziethen |
| 3. Sven Arlon | Ratzeburger SV |

U 11 Mädcheneinzel:

- | | |
|------------------|----------------|
| 1. Monique Hamm | TSV Berkenthin |
| 2. Janina Ehlers | TSV Berkenthin |
| 3. Frauke Hubert | Möllner SV |

U 11 Jungendoppel:

- | | |
|-------------------|---------------|
| 1. Arlon/Dimitriu | Schwarz./RSV |
| 2. Hagedorn/Nolte | Krummesser SV |
| 3. Lehmann/Baudis | Krummesser SV |

U 11 Mädchendoppel:

- | | |
|-------------------|----------------|
| 1. Ehlers/Hamm | TSV Berkenthin |
| 2. Hubert/Schmidt | Möllner SV |
| 3. Sichau/Hell | Krummesser SV |

U 13 Jungeneinzel:

- | | |
|---------------------|------------------|
| 1. Kay Dannemann | TSV Schwarzenbek |
| 2. Mirko Bartlick | Möllner SV |
| 3. Christoph Trepte | Ratzeburger SV |

U 13 Mädcheneinzel:

- | | |
|-----------------------|------------------|
| 1. Melanie Strauß | TSV Schwarzenbek |
| 2. Christina Dimitriu | TSV Schwarzenbek |
| 3. Christin Hensel | Möllner SV |

U 13 Jungendoppel:

- | | |
|---------------------|----------------|
| 1. Bartlick/Harneid | Möllner SV |
| 2. Knigge/Trepte | Ratzeburger SV |
| 3. Roosen-Runge./ | |
| Czaplinski | Krummesse SV |

U 13 Mädchendoppel:

- | | |
|-------------------|------------------|
| 1. Reimers/Hensel | Möllner SV |
| 2. Dimitriu/Wäsch | TSV Schwarzenbek |
| 3. Hagedorn/Lietz | Krummesser SV |

U 15 Jungeneinzel:

- | | |
|-------------------|------------------|
| 1. Jan Miller | Möllner SV |
| 2. Sascha Dohrn | TSV Schwarzenbek |
| 3. Danyel Ulutürk | TSV Schwarzenbek |

U 15 Mädcheneinzel:

- | | |
|--------------------|------------------|
| 1. Wiebke Spiering | TSV Berkenthin |
| 2. Anita Clasen | TSV Berkenthin |
| 3. Kerstin Wüpper | TSV Schwarzenbek |



Sabrina Zummach und Kirsten Blohm vom Möllner SV wurden Sieger im Mädchendoppel U 17
Foto: D. Böhm

U 15 Jungendoppel:

- | | |
|----------------------|------------------|
| 1. Dannemann/Ulutürk | TSV Schwarzenbek |
| 2. Dohrn/Kühne | TSV Schwarzenbek |
| 3. Miller/Fehrmann | Möllner SV |

U 15 Mädchendoppel:

- | | |
|--------------------|------------------|
| 1. Clasen/Spiering | TSV Berkenthin |
| 2. Gohr/Wüpper | TSV Schwarzenbek |
| 3. Ekmayer/Strauß | TSV Schwarzenbek |

U 17 Jungeneinzel:

- | | |
|--------------------|------------------|
| 1. Diemo Ruhnnow | TSV Schwarzenbek |
| 2. Ulrich Düring | TSV Berkenthin |
| 3. Florian Michael | Möllner SV |

U 17 Mädcheneinzel:

- | | |
|--------------------|------------|
| 1. Sabrina Zummach | Möllner SV |
| 2. Kirsten Blohm | Möllner SV |
| 3. Liane Köhler | Möllner SV |

U 17 Jungendoppel:

- | | |
|----------------------|------------------|
| 1. Düring/Spiering | TSV Berkenthin |
| 2. Redenius/Dimitriu | TSV Schwarzenbek |
| 3. Roosen-R./Plinke | Krumm./Ziethen |

U 17 Mädchendoppel:

- | | |
|--------------------|------------------|
| 1. Blohm/Zummach | Möllner SV |
| 2. Segieth/Borries | TSV Schwarzenbek |
| 3. Köhler/Koop | Mölln/Berkenthin |

U 17 Mixed:

- | | |
|--------------------|------------------|
| 1. Gohr/Ruhnnow | TSV Schwarzenbek |
| 2. Blohm/Michael | Möllner SV |
| 3. Spiering/Düring | TSV Berkenthin |

U 19 Jungeneinzel:

- | | |
|----------------|------------------|
| 1. Jens Koster | TSV Schwarzenbek |
|----------------|------------------|

- | | |
|---------------------|------------------|
| 2. Christian Duchow | Möllner SV |
| 3. Deniz Ulutürk | TSV Schwarzenbek |

U 19 Jungendoppel:

- | | |
|--------------------|------------------|
| 1. Koster/Baer | TSV Schwarzenbek |
| 2. Ruhnnow/Ulutürk | TSV Schwarzenbek |
| 3. Duchow/Michael | Möllner SV |

U 19 Mixed:

- | | |
|-------------------|------------------|
| 1. Segieth/Koster | TSV Schwarzenbek |
| 2. Köhler/Duchow | Möllner SV |
| 3. Wüpper/Ulutürk | TSV Schwarzenbek |

Dieter Böhm

Nachwuchs beim TSV Kremperheide

Die Badmintonsparte des TSV Kremperheide hat am 2.10. und am 31.10.1997 Zuwachs erhalten.

Am 2.10.97 um 5.01 Uhr erblickte Laura Kühl das Licht der Welt. Sie ist das erste Kind der stolzen Eltern Sandra und Stefan Kühl. Besonders die 1. Mannschaft

ist froh, daß die Babypause von Sandra nun langsam zu Ende geht.

Am 31.10.97 konnte sich die Badmintonsparte zum zweiten Mal im Monat Oktober über Nachwuchs freuen. Um 5.30 Uhr erblickte Stelle-Josfine Kühne das Licht der Welt. Damit werden zukünf-

tig 4 (!!) Kinder den Haushalt von Birgit und Torsten Kühne auf den Kopf stellen. Hier freut sich die 2. Mannschaft über das Ende der Auszeit" von Birgit und hofft in der Rückrunde wieder auf sie zählen zu können.

Die ganze Badmintonabteilung gratuliert den beiden Elternpaaren auf diesem Wege ganz herzlich. **Thomas Conrad**

Redaktionsschluß für die Ausgabe 12/97 ist der 4.12.1997 !!